



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Kirsten Eickhoff-Weber (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

2. Nährstoffbericht des Landes Schleswig-Holstein

Der 2. Nährstoffbericht des Landes Schleswig-Holstein wurde im November 2019 vorgelegt. Veröffentlicht wurde dieser Bericht mit einer Pressekonferenz am 24.03.2020.

Im Februar hat der Landtag über den Schutz des Grundwassers und die Düngeverordnung beraten. Dem Parlament wurden in dieser Debatte die wissenschaftsbasierten Erkenntnisse zur Situation in Schleswig-Holstein vorenthalten.

1. Warum wurde der Nährstoffbericht nicht unmittelbar nach Fertigstellung veröffentlicht?

Im Anschluss an die Vorlage des neuen Nährstoffberichtes im November 2019 waren nach intensiver Prüfung durch das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung (MELUND) und das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) anschließend von den Autoren noch fachliche und redaktionelle Überarbeitungen und Ergänzungen vorzunehmen. Anfang März 2020 wurde dem MELUND von den Autoren die endgültig finalisierte Fassung des Berichtes vorgelegt.

2. Warum wurde das Parlament nicht vor der Februarsitzung seitens der Landesregierung über die Ergebnisse des Berichtes informiert?

Siehe Antwort auf Frage 1.

3. Wann wurde der Auftrag für den Bericht erteilt?

Der Auftrag zur Aktualisierung des Nährstoffberichtes wurde an die CAU Kiel im April 2018 erteilt.

4. Wie hoch ist die Auftragssumme?

Die Auftragssumme für die Erstellung des aktualisierten Nährstoffberichtes beträgt insgesamt 32.716,- €.